



solariumgänger

quaid - 23.1.2005 um 16:03

Solariumgänger

Die Bräune aus der Tube, aus der Röhre oder dem Himmel. Viele bedienen sich derer, um ihrem ganz spezifischem Ideal nahe zu kommen.

Sicher sprechen wir hier von einem Mitläuferideal. Dieses hier hat sich jedoch so stark durchgesetzt, dass man meinen könnte, es würde sich automatisch in die Köpfe der Leute brennen. Fast jeder mit einem hellen Hauttyp ist der Meinung, er könnte etwas Bräune vertragen.

Wir wissen alle, dass man für die effektive Sonnenbräune selten die Gelegenheit hat. Weiterhin sind Solarien bekanntermaßen ungesund für die Haut. Altersbeschleunigte Haut, Sommersprossen und sogar Krebs können die Folge sein. Viele trotzen dem jedoch getreu dem Motto "sterben muss man sowieso" und investieren auch weiterhin in eine der über 90000 Solarien-Centern in Deutschland.

Es gab übrigens mal eine Zeit, in der die weiße Hautfarbe als adlig angesehen wurde und in Mode war. Schon von früher erkennt man weiße Haut an als jene einer respektablen Person: Sie hatte es nicht nötig, in der sengenden Sonne zu arbeiten.

Wie steht es mit euch? Seid ihr Naturbraun, oder habt ihr euch eure Bräune durch regelmäßige Solariengänge 'angeeignet'? Habt ihr einen ungünstigen Hauttyp, der ungeeignet ist für Bräunung jeder Art? Oder wehrt ihr euch kategorisch gegen diese Mitläufermode? Was sagt ihr zu den Vorurteilen in diesem Bereich?

Taloraan - 23.1.2005 um 19:16

Sterben muss ich so oder so. Das ist vollkommen richtig.

Nur ist die Felge, auf der ich da noch kaue, mein Wille zu leben. Und das möchte ich möglichst als ein solider, gesunder Mensch, vor allem im hohen Alter möchte ich nicht künstlich ernährt werden, geschweige denn über einen Katheter scheißen müssen. Das finde ich pervers. Das Solarium, als eines von mehreren Beispielen, ist dabei der genau falsche Weg. Der Mutter eines guten Freundes, den ich, wenn überhaupt, jährlich Besuche, macht dieses Gift "Solarium" nun besonders zu schaffen, da sie in vergangener Zeit sehr viel Wert auf ihre Pseudobräune hielt. Was sie davon hat, bringt mich nun zum Erbrechen.

Ich bin blauäugig, blond, habe eine relativ helle Haut und bin Bräunungen gegenüber kritisch. Also bin ich ein Nazi.

dian - 23.1.2005 um 19:41

Nun ja, wem seine Lebenszeit so unwichtig ist, dass er gern stundenlang im Solarium oder beim Friseur sitzt, obwohl er in der Zeit auch irgendwas sinnvoller anstellen könnte, der möge seine Fassade bräunen und verschönern, so lange er will.

Er wird in den Augen der Lemminge schöner sein. Und in meinen Augen ein Stückchen oberflächlicher.

Ich persönlich bin sowieso eher der Vampir-Typ, und die meiden bekanntlich die Sonne und gehen im Idealfall nur bei Nacht nach draussen. Bräune würde da doch nur unnötig von meinem wahren Ich ablenken und falsche Tatsachen vortäuschen.

Lonewolf - 23.1.2005 um 20:24

Ich hole mir regelmäßig jedes Jahr auf Festivals einen Sonnenbrand, ansonsten gehe ich konsequent jeder UV-Strahlung aus dem Weg. Was dieses angebliche Schönheitsideal angeht, finde ich Bräune (vorallem bei Frauen) kein bißchen attraktiv.

SonicX3 - 23.1.2005 um 21:11

dunkelblond und mäßig helle haut ^^

ich geh schon gerne mal in die sonne, einfach weil ich es angenehm finde, aber nicht wegen farbe, ich hab die farbe die

ich hab, und wenn ich zu lang in der sonne bin werd ich gleich rot ... und so, ja, bisschen farbe, aber die vergeht recht schnell ... mir is das komplett egal ... wenn jemand meint er muss braun werden ... bitte sehr, jedem das seine, aber seine blässe übermäßig zu pflegen halt ich auch für genauso schädlich oder idiotisch wie es mit der bräune zu übertreiben ... ja ... ansich is es mir egal, aber ich find beide extreme irgendwo blöd ^^#

... - 24.1.2005 um 01:05

Ich war als Kind blond, und bin nun so braun bis dunkelbraun. Meine Haut ist normal, würde ich sagen, nicht blaß, nicht dunkel.

In ein Solarium würden mich keine 10 Pferde kriegen. Ich finde es absolut ungebührlich auf solche eitlen Äußerlichkeiten zu achten. Ich finde auch modische Kleidung und all so´nen Scheiß völlig unethisch. Kann man nicht bescheiden durchs Leben gehen, so wie man geschaffen ist. Ich habe insofern Glück, daß ich im Sommer relativ schnell braun werde, trotzdem trage ich sicherhaeitshalber, wenn es von der Temperatur noch irgendwie geht draußen langärmelige Jacken oder Shirts. Kurze Hosen finde ich sowieso lächerlich.

Ich gehe auch davon aus, daß in spätestens 100 Jahren keine blonden Menschen mehr leben. Das wird die Evolution schon regeln. Durch die FCKW - Verschmutzung ist das Hautkrebsrisiko so hoch geworden, daß es unwahrscheinlich ist, daß es blonde Menschen überhaupt noch bis zur Fortpflanzungsfähigkeit schaffen. Kinder bekommen ja noch schneller diese Melinome. Und die sind meines Wissens zu 95 % tödlich. Ein stecknadelgroßer schwarzer Punkt auf Deiner Haut reicht, um Dein Todesurteil zu sprechen.

Soulmirror - 24.1.2005 um 01:45

[QUOTE]vor allem im hohen Alter möchte ich nicht künstlich ernährt werden, geschweige denn über einen Katheter scheißen müssen. Das finde ich pervers.[/QUOTE]

das hat nix mit hohem alter zu tun sondern lediglich von den krankheiten oder schlaganfall etc. die dich plätten... und man scheißt nie durchn katheter.. man macht entweder gemütlich die windel voll oder man kriegt nen direkt darm ausgang...

und da hilft dir auch dein streben nach gesundheit etc. wenig wenns dich erwischt...

@topic

natürlich käsig...

Fin - 31.1.2006 um 19:57

zur zeit gesunde kellerbräune wäre auch bisschen unreal im winter gebräunte haut zu haben

hopeless - 31.1.2006 um 20:53

oha.. naja ich bin so dunkelblond und nicht übermäßig sonnenbrandanfällig, was ich auch gut so finde, weil ich auch mal gern länger als zehn minuten in der sonne sein möchte. außerdem möcht ich nich ständig sonnencreme überall hinschmieren müssen. wenn sommer und sonne ist, dann sagt der genießer in mir nicht nein. kurze hosen gehören dann auch dazu, weil ichs für absolut unnötig halte, im sommer die beine so krass einzupacken. hab doch so schöne narben am schienbein - und wozu, wenn die keiner sieht? ☐

die bräune ist also begleiterscheinung und passiviert die haut einfach n bisschen gegen die sonne.. zumindest kommts mir so vor. solarium: nicht lebend.

stichworte: steckdosen-indianer; elektro-neger.

... - 1.2.2006 um 01:32

Wieso taucht das Thema immer im Januar (wieder) auf??

Also , Sonne ist doch zur Genüge da, trotz etwas Kälte. Wer schnell braun wird, der hat auch jetzt schon einen dunklen Teint im Gesicht und an den Händen. (Kurze Hose ist ja noch nicht ganz die Zeit für.)

Jan - 1.2.2006 um 06:36

Och.. Gab auch schon Frühjahre, da rannte ich schon mit kurzer Hose rum, während die anderen sich noch mit Schals und Winterjacken befreundeten.. ☐

Nun.. Im Sommer bin ich eig für meine Verhältnisse viel unterwegs, bin sonst recht häuslich.. Da bekommt man zumindest an den Beinen und an dem Armen sowie im Gesicht einigermaßen Bräune, was mir allerdings eigentlich total am Arsch vorbei geht.. Is immer witzig, wenn sich die 1-2 Schönlinge aus meinem Freundeskreis den ganzen Tag annen Strand legen, nur um abends bei unserer Kneipentour n bisschen bräuner auszusehen :D.

Im Ernst.. Da schlaf ich doch lieber länger, geh arbeiten oder mach was sinnvolles.. Bräunen ist genau son Kram wie alle 4 Tage das Auto zu waschen, zu wachsen und mit Polituren zu behandeln..

quaid - 1.2.2006 um 12:24

Zitat

Bräunen ist genau son Kram wie alle 4 Tage das Auto zu waschen, zu wachsen und mit Polituren zu behandeln..

sehr gut :D

Seneca - 1.2.2006 um 15:10

Ich halte auch nix davon, wenn man sich im Solarium bräunt bis man aussieht als wäre man Monate lang im Urlaub gewesen. Muss einfach nicht sein. Wenn ich so braun werden und das sieht nebenbei noch gut aus, dann is doch prima, aber deshalb ins Solarium oder jeden Tag von morgens bis abends ins Freibad? Nee danke.

Wobei ich mit dem Auto-Vergleich vorsichtig wäre. Ich kanns zum Beispiel auch net mit ansehen, wenn auf nem Auto der Dreck und das Salz von vier Wintern drauf hängt. Aber nicht deshalb weil ich Leute mit dem sauberen Auto beindrucken will, sondern einfach weil es schade um die Karosserie wäre, wenn sie durchrostet. Natürlich ist es ein Gebrauchsgegenstand, aber lieber einmal im Halbjahr ne Wäsche als nach ein paar Jahren kaputt.

Aber generell kann ich euch voll zustimmen.

Jan - 1.2.2006 um 19:00

Zitat

Original von Seneca

aber lieber einmal im Halbjahr ne Wäsche als nach ein paar Jahren kaputt.

Sicherlich, solange es nicht so übertrieben abläuft und man (nu kommt n Vergleich, obacht) tagtäglich ins Solarium rennt.. ☐

MissRoyo - 1.2.2006 um 22:11

nun ja, als erste und ich bin mir ja fast schon sicher als einzige hier, ging ich früher ab und zu mal ins solarium. ich fand es sehr entspannend ein paar minuten vollständige ruhe zu genießen. zudem habe ich meinen von natur aus dunklen haut noch etwas an intensivität zu verleihen. zu keiner zeit jedoch habe ich es übertrieben.... wenn ich sehr dunkel bin, ist dies jedoch auf jeden fall der verdienst meines überaus naturverbundenen wesens.

seit ich von meiner schwangerschaft erfahren habe, habe ich gänzlich damit aufgehört. ab diesem zeitpunkt war ich in keinem solarium mehr und jetzt ist meine tochter bereits 8 monate alt.

kann mir jedoch vorstellen zu einem späteren zeitpunkt wieder einmal einen solariumgang zu genießen.

für mich war/ist es genuß in maßen. wie auch viele andere genußvolle dinge in maßen genossen werden sollten ☐

MissRoyo

... - 2.2.2006 um 01:35

Ich möchte auch noch mal ´ne Lanze zumindest für gebräunte Menschen brechen.

Ich bekomme auch ziemlich schnell Farbe, ich war aber auch noch nie in einem Solarium.

Nur gibt es nunmal Menschen, bei denen das ziemlich flott geht, und da z.B. mein Freund das wieder schöner findet als helle Haut, finde ich es auch okay, wenn ich im Sommer mal ´n bißchen dunkler bin, dafür muß ich aber nun weiß gott nicht ins Solarium.

Ist also nicht gleich jeder ein Spießler, nur weil seine Hautstruktur eben schneller bräunt als wie bei anderen.

Aber hat sich auch noch kein Mensch, der mich halbwegs kennt, gewagt, zu fragen, ob ich im Solarium war, die meinen meistens nur, ich war in Urlaub oder so.

Seneca - 2.2.2006 um 16:06

Also wenn ich viel in der Sonne war fragen die Leute eher immer ob ich mir die Haare gefärbt habe. Die bleichen nämlich im Licht so derbe aus. Von dunkelblond nach fast strohblond.

Zelder - 4.2.2006 um 01:09

Ich hab mich eine Zeit lang mehrmals ins Solarium mitschleppen lassen. Und fand es eigentlich sehr angenehm, sehr warm. Aber auch teuer. Habe heute ein Solarium gesehen, wo man 5 Minuten für 99 Cent bräunen kann. Naja, wenn ich da mal in der Nähe bin werd ich reingehen, aber zum Aufwärmen und nicht zum Bräunen.

Ansonsten finde ich braune Haut schon attraktiver als bleiche. Ich halte das für sehr natürlich, braune Haut ist, zumindest vom Schein, gesünder als weiße. Das ist natürlich kein Grund im Winter ins Solarium zu gehen.

Leute die es für nötig halten sich ihre Haut zu bräunen, weil sie denken sie sähen dann schöner aus, oder ständig den neuesten Modetrend suchen, sollten wir eigentlich nicht verachten, sondern bemitleiden. Dieser kramphafte Zwang sich schöner zu machen als man ist zu machen zeugt von einem Minderwertigkeitsgefühl(oder eine Angst davor) auf, die man zu kaschieren versucht.

... - 4.2.2006 um 06:33

Also gesünder ist braune Haut zumindest nicht für Leute, die von Natur aus blond sind und eben einen hellen Teint haben.

Die sind irgendwie -zig mal mehr Hautkrebsgefährdet als Schwarzhaarige mit dunklem Teint.

Gibt aber selbst noch da Unterschiede. Obwohl mein Mann ein Halbtürke ist, hat der schneller Sonnenbrand wie ich. (und ich bin Arier bis 1648, wenn mein Vater seinen Geburtsnachweis für die SS damals nicht gefälscht hat.)

quaid - 4.2.2006 um 13:43

das finde ich paradox, zelder.

du redest einerseits vom aufwärmen im solarium. und andererseits hältst du es für absurd, im winter das solarium zu besuchen

einerseits sagst du, braune haut sieht gesünder und "besser" aus. andererseits sagst du, leute haben einen komplex wenn sie "nur" wegen ihrer ideale und vorstellungen ins solarium gehen. obwohl:

Zitat

Leute die es für nötig halten sich ihre Haut zu bräunen, weil sie denken sie sähen dann schöner aus, oder ständig den neuesten Modetrend suchen, sollten wir eigentlich nicht verachten, sondern bemitleiden. Dieser kramphafte Zwang sich schöner zu machen als man ist zu machen zeugt von einem Minderwertigkeitsgefühl(oder eine Angst davor) auf, die man zu kaschieren versucht.

da stimme ich zu

ich hatte es irgendwo schonmal geschrieben. früher galt die weiße haut als luxus und wohlhausehen. es bedeutete, das man es nicht nötig hatte, in der sengenden hitze zu arbeiten, und man mehr zeit hatte das leben zu genießen -> somit gesünder war (angeblich)

Ina - 4.2.2006 um 20:18

Zitat

Obwohl mein Männe ein Halbtürke ist, hat der schneller Sonnenbrand wie ich.

Jaja das gibts. Mein Vater hat auch schwarze Haare und braune Augen und trotzdem wahnsinnig empfindliche Haut, die er wohl von seiner Mutter geerbt hat.

Tja, ich hab die zum Glück nicht abgekriegt und werde ziemlich schnell braun, in einem Solarium war ich noch nie.

... - 5.2.2006 um 01:59

Also, was wohl bewiesen ist, ist, daß Menschen mit dunklen Haaren wesentlich weniger häufig an bösartigem Hautkrebs erkranken als blonde Menschen, zumindest wenn sie sich öfters in der Sonne aufhalten.

Inwieweit auch Sonnenbrand zu den Punkten gehört, die mit einer Gefährdung bzgl. Hautkrebs kollidieren, weiß ich nicht.

Ich weiß aber, daß mein Männe auch wahnsinnig viele riesige Muttermale hat und diese auch regelmäßig untersuchen lassen muß (naja, untersuchen lassen müsste! Der faule Sack kümmert sich um sowas einen Scheißdreck ☹). Denn die können unter ungehinderter (= ungefilterter) UV - Strahlung schon Malignome verursachen.

Also : Blond und viele Muttermale: Auf jeden Fall sich aus Sonne und Solarien fernhalten.

(Oder eben immer lustig drauf los, und ruhig mal den Hautkrebs einkalkulieren. Ist aber bei bösartigen Tumoren da fast völlig zwecklos auf Heilung zu hoffen, Hautkrebs ist der bösartigste Krebs, den es gibt.)

Jan - 5.2.2006 um 18:31

Hm.. Ich hab auch recht viele Muttermale, hab allerdings dunkle Haare.. Hebt sich das auf? ☹

Zelder - 6.2.2006 um 00:55

Zitat

Original von Q

das finde ich paradox, zelder.

du redest einerseits vom aufwärmen im solarium. und andererseits hältst du es für absurd, im winter das solarium zu besuchen

einerseits sagst du, braune haut sieht gesünder und "besser" aus. andererseits sagst du, leute haben einen komplex wenn sie "nur" wegen ihrer ideale und vorstellungen ins solarium gehen.

Man geht ja normalerweise ins Solarium um sich die Haut rösten zu lassen, wodurch man eine für den Winter nicht natürliche Bräune bekommt, mit der man dann stolz durch die Straßen dackeln kann. Das finde ich schon absurd.

Wer geht denn schon in ein Solarium um sich aufzuwärmen? :p

Da das jetzt tatsächlich etwas missverständlich ist, sollte ich jetzt noch klarstellen, dass ich kein regelmäßiger Solariengänger bin, weiß schon gar nicht mehr wann ich das letzte mal in so einem Teil war, ist min. ein Jahr her.

Analogue - 6.2.2006 um 01:37

Ah zu diesem Thema muss ich wohl als käseweißester Mensch auf Erden mal meinen Senf zu geben. Wenn man unter Minderwertigkeitskomplexen leidet, dann trägt so eine "vornehme Blässe" nicht gerade dazu sich in der heutigen Gesellschaft wohlfühlen. Denn dann guckt man auf die anderen Leute und wenn man dann ein Haufen knackebrauner Supertussen am Strand rumhopsen und sich in der Sonne aalen sieht, empfindet man seine Blässe vllt. nicht mehr als sonderlich vornehm. Meiner Meinung nach muss man da drüberstehen, was aber nicht allein leicht fällt - irgendwie verständlich. Aber es gibt nun mal nur eine Sonne am Himmel, die unsere Haut rösten kann. Und die scheint wann sie will und so stark sie will. Und die Menschen sind nunmal verschieden und erreichen deshalb auch verschiedene Röstungsgrade. Das soll wohl so sein.

Ich hab die Sonne auch gern, such wenn ich nach einem Sonnenbad nicht aussehe wie ein Brathähnchen. Und es ist verständlich, dass gebräunte Menschen gesünder aussehen, bzw. wirken. Doch auch wer viel in der Natur und in der Sonne ist und dabei nicht braun wird, ist gesünder und strahlt das aus.

Ich hab in ganzer Linie was gegen Solarien.So genug gesenft.

quaid - 6.2.2006 um 01:59

ich bin zwar nicht gegen solarian, aber besuche selber auch keine.ansonst kannich mich meinem vorredner anschließen.

ich gehöre übrigens auch eher zu den leuten, die sich zwanghaft fragen was andere über einen denken. und wie man eben so ankommt. das ist alles andere als leicht. es ist genau genommen eher ein fluch..

... - 6.2.2006 um 03:32

@Jan:

Muttermale sollten vor allen Dingen, wenn sie dunkel sind und größer, schon mal genauer beobachtet werden. Ein jährlicher Besuch beim Hautarzt kann eigentlich nix schaden.

Jan - 6.2.2006 um 06:15

Hm Ok, werd das demnächst mal in meinem Terminkalender (Hab ich sowas überhaupt?) einschieben..

Wobei, was mir gerade einfällt.. Sollte ich nicht zumindest mal ein Solarium besucht haben, bevor ich mich darüber aufrege? Gegen sonen Kram hab ich mich stets gewehrt, meine Mutter wollte mich schon n paar Mal ins Münzmallorca mitnehmen, doch ich habs stets abgelehnt.. Ich glaub, nächstes Mal geh ich mit und schau mir das ganze Mal an..

... - 7.2.2006 um 06:28

Da hab´ich genug Tucken im Bekantenkreis, die in solche Dinger reinrenen, das muß ich mir nicht auch noch selber antun.

Jan - 7.2.2006 um 13:41

Mehr als schmunzeln kann ich grad nich.. ☹ Hehe ☹

Phoenix - 15.2.2006 um 21:43

Zitat

Original von Q

Was sagt ihr zu den Vorurteilen in diesem Bereich?

bullshit. wie jede form von vorurteil.

"uhh, guck mal, der hat braune haut, der war im solarium! was für'n oberflächlicher mensch!"

braucht man kaum was hinzuzufügen.

und jeder, der sich hier über die gesundheitsrisiken von solarien mokiert (sommersprossen sind sexy, nebenbei bemerkt) und gleichzeitig zigaretten lutscht, gehört überfahren.

"sieht toll aus / ist scheisse" ist übrigens auch nicht sehr viel besser. leider gottes sind derlei kleinigkeiten ja noch immer eine frage des subjektiven geschmackes, und wir wollen - ja, auch du da hinten, du zwangsidealistischer pseudoopportunist und emofreak - alle gemeinsam dem allmächtigen dafür danken, daß man heutzutage ja braune hauttypen geil finden darf ohne gleich schubladisiert zu werden. gell?

übrigens. ausbildung zum einzelhandelskaufmann, erste woche: merkmale der käufertypen "eiliger typ", etc. "nur weil ein käufer hektisch durch die gänge hastet muss das nicht heissen, daß er ein eiliger typ ist. vielleicht ist es auch ein normaler typ, der draussen nur im parkverbot steht."

gott, allmächtiger...hm, nehmen wir jesus. und nun danken wir nochmal alle gemeinsam jesus christus, daß man ebenso solarien besuchen darf wie man braune hautfarbe toll finden darf, ohne gleich seinen stempel auf die stirn zu kriegen.

mit freundlichen grüssen,

Phoenix
welcher ein heller hauttyp ist, im sommer stundenlang zur mittagszeit im prallsten sonnenschein liegt um eben jenen aufzusaugen und - ganz gleich ob sonnenschutz oder nicht - dennoch nur eher mäßig braun wird, das dann aber auch toll findet und helle haut einer kränklichen blässe vorzieht, welche allerdings ebenfalls ihren reiz haben kann, es allerdings gegen naturbräune schwer aber nicht unmöglich hat und auf gleicher ebene mit übertriebener solariumbräune liegt.

... - 16.2.2006 um 02:30

Die Überlebenschancen sind auch noch bei einem Brochialkarzinom besser als bei einem bösartigen Hautkrebs.
